

Firma
Basaltwerk Pauliberg GmbH & Co. KG
Landsee/Pauliberg
7341 Markt St. MartinGumpoldskirchen, 14.12.2021
Labor Nr.: **9854/2021**
Sachbearbeiter: Tötzl

PRÜFBERICHT

Prüfungen gemäß EN 13043 Widerstand gegen Sonnenbrand

Unternehmen: Basaltwerk Pauliberg GmbH & Co. KG
Werk: **Pauliberg**
eingegangene Proben: **EBK 8/11**
Entnahmestelle: Deponie, kegelförmige Aufschüttung
Probenahme: entnommen von der MAPAG am 03.12.2021
im Beisein von Herrn Faist (Basaltwerk Pauliberg)
Probeneingang am: 03.12.2021
Prüfzeitraum: 03.12.-13.12.2021

Die Probenahme erfolgte gemäß EN 932-1. Für die Prüfung des Widerstandes gegen Sonnenbrand wurde der Widerstand gegen Zertrümmerung gemäß EN 1097-2, Abschnitt 5 im Los Angeles Prüfverfahren an der Kornklasse 8/11 vor bzw. nach dem Kochversuch bestimmt und der Masseverlust nach 36-stündigem Kochen gemäß EN 1367-3 nachgewiesen.

Die Untersuchungsergebnisse sind auf der Beilage 1 zusammengestellt.

Eine Kopie des Entnahmeprotokolls ist als Beilage 2 angefügt.

Beurteilung

Das entnommene und untersuchte Material entspricht bezüglich des geforderten Widerstands gegen Sonnenbrand SB_{LA} (Masseverlust nach dem Kochen $\leq 1\%$ und Zunahme des Los-Angeles-Koeffizienten ≤ 8) den Anforderungen der ÖNORM B 3130 sowie der ÖNORM B 3580 ff.


Dipl.-HTL-Ing. Herbert Waldhans
ZeichnungsberechtigterVerteiler:
basaltwerk@pauliberg.at9854/2021
Dieser Bericht umfasst 1 Seite und 2 Beilagen.

Widerstand gegen Zertrümmerung an 8/11 (vor Kochversuch) gemäß EN 1097-2, Abschnitt 5

Kornklasse	Los Angeles Koeffizient	Sollwert gemäß EN 13043
8/11	15 (15,3)	≤ LA ₂₀

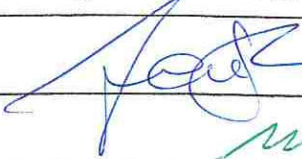
Widerstand gegen Zertrümmerung an 8/11 (nach Kochversuch) gemäß EN 1097-2, Abschnitt 5

Kornklasse	Los Angeles Koeffizient	----
8/11	16 (15,9)	----

Widerstand gegen Sonnenbrand an der Kornklasse 8/11 gemäß EN 1367-3

Kornklasse	keine augenscheinlichen Anzeichen von Sonnenbrand feststellbar	Sollwert gemäß EN 13043
	Masseverlust nach dem Kochen kleiner 4 mm	
8/11	M.-% 0,2	≤ 1
8/11	Zunahme LA nach dem Kochen	≤ 8
	0,6	

	Qualitätssicherungs-Handbuch	AA 07/2 – 10/2015
	Arbeitsanweisung Probenahme gemäß ÖNORM EN 932-1	Seite 1 von 1

Labor: Basaltwerk Pauliberg GmbH. & Co. KG	
Probenahmebericht gemäß ÖNORM EN 932-1	
Probennummer	Probenehmer <i>WALDHANS (MAPAG)</i>
Art der Probe	<input type="radio"/> Korngemisch / <input checked="" type="radio"/> Korngruppe <i>EBK 81M</i>
Hersteller	Basaltwerk Pauliberg GmbH. & Co. KG
Produktionsstätte	7341 Markt St. Martin, Landsee/Pauliberg
Datum und Uhrzeit der Probenahme	<i>3.12.2011</i> <input type="radio"/> Auftraggeber <input type="radio"/> HerstellerUhr
Prüflos	Produktionszeitraum LW: <i>2115</i>
Lage der Entnahmestelle	<input checked="" type="radio"/> kegelförmige Aufschüttung <input type="radio"/> -Band <input type="radio"/>
Probenahmeverfahren	<input checked="" type="radio"/> mit Schaufel aus kegelförmiger Deponie <input type="radio"/> mit Rahmen vom ruhenden Band <input type="radio"/>
Sammelprobenmenge	<i>1</i> Einzelproben a ca. <i>80</i> kg
Probenteilung	<input checked="" type="radio"/> Riffelteiler <input type="radio"/> Viertelmethode <input type="radio"/>
Zu prüfende Eigenschaften	Korngrößenverteilung <i>SOMMERB.</i> Kornformkennzahl
Äußere Bedingungen	<input type="radio"/> °C <input type="radio"/> Sonne <input type="radio"/> Regen <input type="radio"/> Schneefall
Anwesende (Blockschrift)	<i>FAIST</i>  <i>Moh</i>
Anmerkungen:	

erstellt: 1 08/2003	geändert: 3 04/2005	QS-Vermerk	Freigabe: 04/2005	Ausgabe: 2	3	4
RK	GF			Datum: 04/2004	04/2005	10/2015